Verstanden sich sofort gut: Die Kinder der Waldkindergärten Rehburg-Loccum und Steyerberg verbrachten den gestrigen Tag, den Internationalen Tag des Waldkindergartens, gemeinsam. FOTO: BÜSCHING

„Die Harke", 4. Mai 2018, (Nienburg / Weser)

Gegenbesuch schon beschlossen

Einrichtungen feierten ersten Internationalen Tag des Waldkindergartens gemeinsam

STEYERBERG. Als sich die Kinder zum Gruppenfoto in der „Edelsteingrube" im Steyerberger Wald versammelten, war der Gegenbesuch längst beschlossene Sache: Gestern stattete der Waldkindergarten Rehburg-Loccum der Steyerberger Einrichtung einen Besuch ab; schon bald wollen die Steyerberger ans andere Ende des Südkreises fahren.

Anlass des Besuches war der Internationale Tag des Waldkindergartens, der gestern erstmals weltweit gefeiert wurde. Der 3. Mai war auserkoren worden, weil am selben Tag vor 25 Jahren der erste staatlich anerkannte Waldkindergarten in Deutschland eröffnet worden war.

Beide Kindergärten streben eine längerfristige Kooperation an, wollen sich kennenlernen, austauschen und immer mal wieder besuchen. „Der Tag heute ist doch ein guter Grund, das ans Laufen zu bringen", meinte nicht nur Hauke Meyer, der pädagogische Leiter des Steyerberger Waldkindergartens. Der Auftakt war mehr als vielversprechend: Das „Beschnuppern" dauerte gar nicht lang, schon nach kurzer Zeit saßen die Kinder gemeinsam im Sand oder anderswo auf dem weitläufigen Gelände und spielten. „Der Waldkindergarten Steyerberg ist super, total klasse. Die Kinder sind hier schnell angekommen", meinte Claudia Ebeling, die Leiterin der Rehburg-Loccumer Einrichtung. Mit zwei Bussen und einem Pkw war sie mit den Kindern, ihrer Kollegin Beate Timm und den Eltern Hendrik Witte und Anke Meyer nach Steyerberg gefahren.

ann